

KAPITEL I

EINLEITUNG

A. Die Hintergrund

Sprache ist eine der wichtigsten Kommunikationen für den Menschen. Sprache besteht aus Ausdrücken, Klauseln und Sätzen. Sprache ist ein Kommunikationsmittel, das durch Sprache und Schreiben vermittelt werden kann. Schriftliche Sprachen sind verschiedene Sprachen, die von geschriebenen Medien verwendet werden. Es gibt einige arten der schriftlichen Sprache, Zumbeispiel: der Roman, Comics, Poesie, usw. Roman ist ein medium popular schriftliche Sprache. Nurgiantoro (in Salfia, 2015:3) stellt fest, dass Roman das neue Medium ist, um Gedanken, Gefühle, und Idee im Alltag zu kommuzieren. Wenn es neue Probleme im Leben gibt, wird das Gewissen der Verfasser des Romans neue Geschichte zu erstellen aufgestanden.

Um den Inhalt eines Romans zu verstehen sollte der Leser in der Lage sein, die Bedeutung von Wörtern, Phrasen und Klauseln in Sätzen zu interpretieren. Es ist sehr wichtig, wenn es einige Wörter um einen satz zu binden braucht. Was bedeutet, dass die Bedeutung der syntaktischen im Roman verstanden wird. Suhardi (2013:13) stellt fest, dass die Syntax der Zweig der Linguistik mit dem Schwerpunkt der Studie auf Sätze ist. Die Syntax wird oft auch als Satzstruktur bezeichnet, die den prozess der Satzbildung oder der Analyse von Sätze auf ihre Teile untersucht. Ramlan (in Khairah, 2017:9) argumentiert, dass die Sprachsyntax als ein Zweig der Wissenschaft gesehen wird, die Abdeckungen des Diskurses, Sätzen, Klauseln, und Phrasen behandelt.

Aus dem obigen Erklärungen wird die syntaktische Bedeutung des Romans mit dem Titel Zarathustra von Friedrich Nietzsche analysiert, weil das Roman der Theologie und Philosophie des Lebens von der Feder der Verfasser des Romans enthält. Die Verfasserin nimmt einen Roman Zarathustra als Forschungsmaterial zu analysieren, weil es ihre in der neuen syntaktischen Zarathustra gibt. Die wissenschaftliche Erforschung der Syntax sind Sätze, Klauseln und Phrasen.

Satz ist eine Kombination aus zwei oder mehr Wörtern, die eine endgültige Bedeutung und ein Intonationsmuster erzeugt. Jeder Satz hat ein satzbildendes Element. Die Kombination von Satzelementen bildet einen Satz, der Bedeutung hat. Alwi et al. (in Hasanudin, 2018:21) argumentieren, dass ein syntaktisch Satz basierend auf der Satzmustern beobachtet, Die Kernelemente des Satzes umfassen SVOA. Die Abkürzung steht für *Subyek* / Subjekt (S), *predikat* / das Verb (V), *obyek* / Objekt (O) und *Adverb* / das Adverb (A). Im Deutschen sind 10 Arten von Wortklassen bekannt. Dies steht im Einklang mit der Meinung von Gross Harro (1988: 51), dass die Wortart auf Deutsch in 10 Teile unterteilt ist, nämlich Verben, Substantive, Adjektive, Artikel, Pronomen, Zahlen, Adverbien, Adjektive, Konjunktionen und Ausrufe. Im 10. Satz des Deutschen müssen diese Wortarten von Deutschlernenden verstanden werden, da diese Wortarten immer dann vorkommen, wenn Deutschlerner Sätze bilden. Das Folgende ist ein Beispiel für die von Satzmustern im Zarathustra-Roman:

1). Drie Verwandlungen nenne ich euch des Geistes: wie der Geist zum
Kameele wird, Und zum Löwen das Kameel, und zum Kinde zuletzt der Löwe.
V

2). Vieles Schwere gibt es dem Geiste, dem starken, tragsamen Geiste, dem Ehrfurcht innewohnt: nach dem Schweren und Schwestern verlangt seine Starke.

V S O_d
A V
O_a

3). Was ist schwer? So fragt der tragsame Geist, so kniert er nieder, dem Kameele gleich, und will gut beladen sein.

V V S S V O_d
V A

Beide oben genaunte Sätze sind einzelne Satzform, weil es ein komplettes Muster und eine Anordnung von Mustern aufweist. Die o.g. Sätze besetzt Syntaxkomponenten. Damit kann man annehmen, wie die eines Satzes in der Studie der Syntax gezeigt wird.

Aufgrund der Beobachtung von der Verfasserin im Deutschprogramm an der Universitas Negeri Medan lernen die Studierenden nie über Syntax wenig im Deutschen, sodass Deutschstudenten die Bedeutung der Syntax nicht verstehen, insbesondere in Romanen. Einer von ihnen ist Zarathustra. In dieser Studie wird Zarathustras Roman diskutiert, weil er viele Syntax enthält und die verwendete Sprache von den Lesern nicht verstanden wird, da die meisten von verwendeten Sprachen und dem Inhalt besonders schwer zu analysieren sind. Zarathustra Roman wird von Studenten nicht gewusst und die syntaktische Bedeutung des Romans wird auch nicht gekannt. Aus der obigen Erklärung geht hervor, dass die Verfasserin an der Analyse des Zarathustra-Romans interessiert ist, da er Philosophie enthält und in Deutschland bekannt ist und daher analysiert werden muss. Anschließend wird dieser Roman analysiert, da im Deutschprogramm an der Universitas Negeri Medan

nicht viele Untersuchungen vorliegen, in denen die syntaktische Analyse des Romans insb. von Zarathustra erörtert wird.

Auf der Grundlage der obigen Erläuterung werden einige Probleme gefunden, die als ein Objekt der Aufmerksamkeit wissenschaftlich bewertet werden müssen. Diese Studie konzentriert sich auf die Analyse der syntaktischen in der Arbeit von Friedrich Nietzsches Zarathustra Roman.

B. Die Problemidentifizierung

Basierend auf dem obigen Hintergrund können folgende Probleme identifiziert werden:

1. Im Deutschprogramm an der Universitas Negeri Medan ist nicht viele Untersuchungen vorliegen, in denen die syntaktische Analyse des Romans insb. von Zarathustra erörtert wird.
2. In jedem Satz des Romans Zarathustra von Nietzsche enthalten verschiedene syntaktische Komponenten.

C. Die Fokusuntersuchung

Diese Untersuchung konzentriert sich auf die Syntax aus dem Roman Zarathustra von Nietzsche.

D. Die Untersuchungsproblem

Die Probleme in dieser Untersuchung sind:

1. Wie ist der Syntax auf dem Roman Zarathustra von Nietzsche?
2. Wie wird die Syntax auf dem Roman Zarathustra von Nietzsche analysiert?

E. Das Untersuchungsziele

Die Ziele dieser Untersuchung sind:

1. Um die Syntax aus dem Roman Zarathustra von Nietzsche zu analysieren.
2. Um das Ergebnis der Syntax aus dem Roman Zarathustra von Nietzsche zu beschreiben.

F. Der Untersuchungsnutze

1. Die Studenten könnten ihr Wissen verbessern, um die Bedeutungen von syntaktischen des Zarathustra-Romans in einem Satz zu wissen.
2. Als Referenz oder Leitfaden für die Untersuchungen und auch für den Leser.
3. Als Motivation für Deutschstudenten, um ihr Wissen über syntaktischen des Zarathustra-Romans zu erweitern.
4. Als Lernmaterialien für den Leser, um Deutschkenntnisse zu verbessern.